

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ausschusses für Schule**

**am 24.06.2026**

**um 17:20 Uhr bis 19:20 Uhr in Remscheid, Schulzentrum Klausen, Mensa Leibniz-  
Gymnasium, Lockfinker Str. 23, 42899 Remscheid**

Anwesend sind:

**Vorsitz**

Herr Kai Kaltwasser

**Ratsmitglieder**

Frau Erden Ankey-Nachtwein

Frau Sahra Bissek

Herr Florian Jarosch

Herr Jürgen Kucharczyk

Frau Natalia Lange

Herr Tobias Niebergall

Herr Alexander Schmidt

Frau Bettina Stamm

Frau Sabine Yünder

ab 17:30 Uhr, TOP 3

Vertretung für Frau Monika Meurer

ab 18:15 Uhr, TOP 4

**Sachkundige Bürgerinnen und Bürger**

Herr Patrick Henkelmann

Frau Therese Jüttner

Frau Yurdakul Kaya

Herr Dr. Michael Knapp

Herr Finn Romahn

Herr Christoph Wieber

Herr Carl Philipp Wrobel

Vertretung für Frau Lara Heibeck

**Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner**

Herr Mehmet Keser

**Vertretung der Schulformen**

Herr Dr. Thomas Giebisch

Frau Eva Hevendehl

Herr Christian Jansen

Frau Iris Nüsken

Herr Michael Pötters

Frau Elke Martina Simon

Herr Achim Zyto

Vertretung für Frau Heike Wiegand

**Vertretung der Kirchen**

Frau Regina Schröder

**Vertretung der Stadtschulpflegschaft**

Herr Jason Kannanthanathu

**Beigeordneter**

Herr Thomas Neuhaus

**Von der Verwaltung**

Herr Olaf Bärwaldt

Herr Cyril Eschweiler

Herr Markus Eschweiler

Frau Martina Reinders

Frau Dr. Jana Schrage

Herr Felix Wurmes

**von der Remscheider Bildungsbau GmbH**

Herr Thomas Mandt

**Von der Bezirksregierung Düsseldorf**

Herr Hans-Martin Rahe

**Sachverständige**

Frau Dr. Anne M. Makles

**Schriftführung**

Frau Ramona Hengst

Entschuldigt fehlen:

**Ratsmitglieder**

Frau Monika Meurer

**Sachkundige Bürgerinnen und Bürger**

Herr Manfred Ebert

Frau Lara Heibeck

Frau Kim Paulsen

Vertretung für Frau Kim Paulsen

**Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner**

Frau Jutta Hill

**Vertretung der Schulformen**

Frau Gundula Krüger

Herr Thorsten Schmalt

Frau Heike Wiegand

**Schulrat/Schulrätin**

Katja Gebauer

Heike Meis

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- |                |         |   |
|----------------|---------|---|
| <b>1</b>       |         | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung   |
| <b>2</b>       |         | Niederschrift über die Sitzung vom 13.05.2026   |
| <b>3</b>       |         | Vorstellung Schule  |
| <b>4</b>       |         | Sachstand Schulentwicklungsplanung / Schulbaumaßnahmen  |
| <b>4.1</b>     | 16/6624 | Beantwortung der Anfragen: Drucksache Nr. 16/5522, Hat die Stadtspitze ihre Hausaufgaben im Bereich Schule gemacht? Drucksache Nr. 16/5889, Welche Auswirkungen hat die Bevölkerungsentwicklung auf die Schulpolitik? |
| <b>4.1.1</b>   | 16/5522 | Hat die Stadtspitze ihre Hausaufgaben im Bereich Schule gemacht?<br>Anfrage der CDU-Fraktion  |
| <b>4.1.2</b>   | 16/5889 | Welche Auswirkungen hat die Bevölkerungsentwicklung auf die Schulpolitik?<br>Anfrage der CDU-Fraktion   |
| <b>4.1.2.1</b> | 17/1187 | Ergänzende Informationen zur Mitteilungsvorlage Nr. 16/5889 zur Beantwortung der CDU-Anfrage Welche Auswirkungen hat die Bevölkerungsprognose auf die Schulpolitik  |
| <b>4.1.3</b>   | 17/1189 | Beantwortung der CDU-Anfrage Nr. 16/5522, Hat die Stadtspitze ihre Hausaufgaben im Bereich Schule gemacht   |
| <b>4.2</b>     | 17/0309 | Anfrage zur Schulentwicklungsplanung / möglicher neuer Schulstandort<br>Anfrage der CDU-Fraktion  |
| <b>4.2.1</b>   | 17/1186 | Beantwortung der CDU-Anfrage Nr. 17/0309 Schulentwicklungsplanung/ möglicher neuer Schulstandort  |
| <b>4.3</b>     | 17/0533 | Angekündigte Elternbefragung im Rahmen der Schulentwicklungsplanung<br>Anfrage der CDU-Fraktion   |
| <b>4.3.1</b>   | 17/1152 | Ergänzende Informationen zur Mitteilungsvorlage Nr. 17/0837 zur Beantwortung der CDU-Anfrage Nr. 17/0533 Elternbefragung für die Stadt Remscheid zum Wechsel der Kinder von der Primarstufe in die Sekundarstufe I    |
| <b>5</b>       |         | Berichterstattung der Schulformvertretungen   |
| <b>6</b>       |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 3 (6) und § 10 (2) der Geschäftsordnung   |
| <b>6.1</b>     | 17/0440 | Reinigung in den Schulen<br>Anfrage von Ratsmitglied Stamm und Frau Hill  |

- 6.2** 17/0519 Zustand der Sanitäreinrichtungen an Remscheider Schulen  
Anfrage der Fraktion Die Linke
- 6.3** 17/0566 Bilanz temporärer Straßensperrungen  
Anfrage der Fraktion Die Linke
- 6.3.1** 17/1001 Ergebnis zu dem Verkehrsversuch "Schulstraßen" im Dachsweg und in  
der Sedanstraße
- 6.4** 17/0692 Instandhaltungsmanagement an Remscheider Schulen  
Anfrage von Ratsmitglied Stamm und Sachkundige Einwohnerin Hill
- 6.4.1** 17/0852 Beantwortung einer Anfrage von Frau RM Stamm zum Instandhaltungs-  
management an Remscheider Schulen (Drs. 17/0692)
- 6.5** 17/0693 Startchancen-Programm – Sachstand zu Säule II  
Anfrage von Ratsmitglied Stamm und Sachkundige Einwohnerin Hill
- 6.5.1** 17/0770 Beantwortung der Anfrage Nr. 17/0693, echt.Remscheid e.V.  
Startchancen-Programm – Sachstand zu Säule II
- 6.6** 17/0776 Bewertung und Maßnahmen gegen steigende Jugendarbeitslosenquote  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen
- 6.7** 17/0806 Konsum von Vapes mit berauschenden Vape-Liquids ("Baller-Liquid",  
"Görke") - Situation in Remscheid  
Anfrage der CDU-Fraktion
- 6.7.1** 17/1015 Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion zum Konsum von Vapes mit  
berauschenden Vape-Liquids ("Balller-Liquid", "Görke") - Situation in  
Remscheid
- 6.8** 17/0813 Schulwegsicherheit Hackenberg  
Anfrage der SPD-Fraktion
- 6.9** 17/1024 Digitale Hausmeister:innen an Remscheider Schulen  
Anfrage der Fraktion Die Linke
- 6.10** 17/1080 Verbindliche Verbesserung der Elternberatung bei der Schulwahl  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen
- 6.10.1** 17/1214 Beantwortung der Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen Nr. 17/1080 Verbind-  
liche Verbesserung der Elternberatung bei der Schulwahl
- 6.11** 17/1125 Sachstandsbericht Kommunale Koordinierungsstelle für den Übergang  
Schule-Beruf (KAoA)  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen
- 6.12** 17/1221 Schulausstattung und Schulbudgets: Beschaffung von Mobiliar  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen
- 6.13** 17/1235 Baulicher Zustand der Sporthalle Neuenkamp  
Anfrage der CDU-Fraktion

- 7** Mitteilungen der Verwaltung gem. § 3 (6) und § 8 der Geschäftsordnung
- 7.1** 17/0708 Gesundheitsberichterstattung Remscheid - Sonderbericht zur Schuleingangsuntersuchung 2025
- 7.1.1** 17/1077 Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchung 2025 - Sozialräumliche Unterschiede zwischen Remscheider Stadtteilen  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen
- 7.1.1.1** 17/1185 Beantwortung der Anfrage zum Bericht zur Schuleingangsuntersuchung B90/Grüne DS 17/1077
- 7.1.2** 17/1078 Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchung 2025 - Körpergewicht, Vorsorgeuntersuchungen und Impfschutz  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen
- 7.1.2.1** 17/1188 Beantwortung der Anfrage zum Bericht der Schuleingangsuntersuchung DS 17/1078
- 7.2** 17/0889 Einstellung des Schülerspezialverkehrs zur GGS Siepen ab dem Schuljahr 2026/2027 und Umstellung auf eine pauschale Wegstreckenentschädigung
- 7.3** 17/1240 Sachstand zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung in den Schulen ab dem Schuljahr 2026/2027
- 8** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. § 3 (7) der Geschäftsordnung
- 8.1** 17/0951 Bericht gemäß § 3 (7) der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, die Bezirksvertretungen und Ausschüsse über den Stand der vom Rat zur Ausführung beschlossenen Anträge
- 9** Vorschläge zur Tagesordnung gem. § 3 (2) der Geschäftsordnung
- 10** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. § 9 (1) der Geschäftsordnung
- 10.1** 17/0400 Bildung der Kommunalen Klassenrichtzahl (KKR) an den städtischen Grundschulen nach Maßgabe des vom Land Nordrhein-Westfalen eingeführten Schulsozialindex  
Antrag von Ratsmitglied Stamm
- 10.2** 17/1023 Beschilderung von Elternhaltstellen an Remscheider Grundschulen  
Antrag der Fraktion Die Linke
- 10.3** 17/1182 Hitzeschutz in Remscheid verbessern: Wasserspender und moderne Abkühlungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum ausbauen (Prüfauftrag)  
Antrag der CDU-Fraktion
- 10.4** 17/1194 Entwicklung einer verbindlichen Informationsbroschüre für Eltern  
Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und FDP

- 11** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 10 (3) der Geschäftsordnung
- 11.1** Sachstandsbericht zu KAOA – Kein Abschluss ohne Anschluss  
Anfrage von Frau Yüendem
- 11.2** Sachstand Schulkonten  
Anfrage von Frau Yüendem
- 12** 17/0811 Bestellung eines Schriftführers und stellvertretenden Schriftführers sowie  
Abberufung eines Schriftführers und stellvertretenden Schriftführers
- 13** 17/0969 Alternativplanung zur Erweiterung der Hilda-Heinemann-Schule - Empfehlung  
des Naturschutzbeirates
- 14** 17/1242 Beauftragung der Elternbefragung für die Stadt Remscheid zum Wechsel  
der Kinder von der Primarstufe in die Sekundarstufe I

**II. Nichtöffentlich**

- 1** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 3 (6) und § 10 (2) der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. § 3 (6) und § 8 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. § 3 (7) der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. § 3 (2) der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. § 9 (1) der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 10 (3) der Geschäftsordnung

## I. Öffentlich

Nach der Besichtigung der Grundschule Eisenstein eröffnet Herr Kaltwasser um 17:20 Uhr die Sitzung.

Analog § 67 Abs. 3 i. V. m. § 58 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) werden

- Frau Regina Schröder, Vertreterin der katholischen Kirche und
- Frau Eva Hevendehl, Stellvertreterin der Vertreterin der Schulform Sekundarschule

von dem Vorsitzenden, Herrn Kaltwasser, ins Amt eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

### 1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Herr Kaltwasser macht darauf aufmerksam, dass der 1. Nachtrag nicht versandt wurde und die entsprechenden Drucksachen als Tischvorlage vorliegen. Er schlägt vor, die TOP 4.1.2.1, 6.10.1, 6.12, 6.13, 7.1.1.1, 7.1.2.1, 7.3 und 14 in die Tagesordnung aufzunehmen und den TOP 14 nach TOP 4.3.1 zu beraten.

Herr Schmidt bittet, die Beschlussfassung der Elternbefragung zu vertagen.

Herr Neuhaus legt die Dringlichkeit der Angelegenheit dar, so dass man sich einigt, für die Beschlussfassung eine weitere Sitzung vor der nächsten Ratssitzung durchzuführen.

Frau Stamm bittet um Vertagung des Antrags unter TOP 10.1, um diesen geändert einbringen zu können.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule beschließt, folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

- TOP 4.1.2.1 - Ds.-Nr.: 17/1187 - Ergänzende Informationen zur Mitteilungsvorlage Nr. 16/5889 zur Beantwortung der CDU-Anfrage Welche Auswirkungen hat die Bevölkerungsprognose auf die Schulpolitik  
(Tischvorlage)
- TOP 6.10.1 - Ds.-Nr.: 17/1214 - Beantwortung der Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen Nr. 17/1080 Verbindliche Verbesserung der Elternberatung bei der Schulwahl  
(2. Nachtrag)
- TOP 6.12 - Ds.-Nr.: 17/1221 - Schulausstattung und Schulbudgets: Beschaffung von Mobiliar  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen  
(Tischvorlage)
- TOP 6.13 - Ds.-Nr.: 17/1235 - Baulicher Zustand der Sporthalle Neuenkamp  
Anfrage der CDU-Fraktion  
(2. Nachtrag)

- TOP 7.1.1.1 - Ds.-Nr.: 17/1185 - Beantwortung der Anfrage zum Bericht zur Schuleingangsuntersuchung B90/Grüne DS 17/1077  
(2. Nachtrag)
- TOP 7.1.2.1 - Ds.-Nr.: 17/1188 - Beantwortung der Anfrage zum Bericht der Schuleingangsuntersuchung DS 17/1078  
(2. Nachtrag)
- TOP 7.3 - Ds.-Nr.: 17/1240 - Sachstand zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung in den Schulen ab dem Schuljahr 2026/2027  
(2. Nachtrag)
- TOP 14 - Ds.-Nr.: 17/1242 - Beauftragung der Elternbefragung für die Stadt Remscheid zum Wechsel der Kinder von der Primarstufe in die Sekundarstufe I  
(2. Nachtrag und Tischvorlage, da die Anlage 1 der DS ausgetauscht wurde),

den TOP 14 nach TOP 4.3.1 zu behandeln sowie den

- TOP 10.1 - Ds.-Nr.: 17/0400 - Bildung der Kommunalen Klassenrichtzahl (KKR) an den städtischen Grundschulen nach Maßgabe des vom Land Nordrhein-Westfalen eingeführten Schulsozialindex  
Antrag von Ratsmitglied Stamm

zu vertage.

## 2. Niederschrift über die Sitzung vom 13.05.2026

Frau Ankay-Nachtwein weist darauf hin, dass ihr Aussagen bezüglich der Kritik an der Vortragsweise von Herrn Richter in der Niederschrift fehlen. Dies wird vom Ausschuss bestätigt.

Frau Ankay-Nachtwein bittet, unter TOP 4 folgende Ausführungen zu ergänzen:

„Frau Ankay-Nachtwein äußert Kritik an der Vortragsweise von Herrn Richter. Sie bemängelt, dass Herr Richter nahezu jeden zweiten Satz dazu nutzt, zu erläutern, warum es seiner Ansicht nach keine dritte Gesamtschule geben könne.“

Frau Ankay-Nachtwein fragt nach, ob Herr Richter ausdrücklich mit dieser Aufgabe betraut wurde. Sollte dies nicht der Fall sein, fordert sie ihn auf, die Zahlen und Fakten neutral und ohne wertende Kommentare vorzutragen.“

Weitere Änderungen oder Ergänzungen der Niederschrift werden nicht beantragt.

## 3. Vorstellung Schule

Herr Knoblauch, Schulleiter der Grundschule Eisenstein, stellte die Schule im Rahmen eines Rundgangs vor der Sitzung vor.

## 4. Sachstand Schulentwicklungsplanung / Schulbaumaßnahmen

Herr Eschweiler berichtet, dass eine aktualisierte Liste der Schulbaumaßnahmen erstellt wurde, die schnellstmöglich an die Fraktionen und die Mitglieder des Ausschusses für Schule versandt werden wird. In der Liste sind die Veränderungen rot markiert.

Die Liste ist darüber hinaus unter TOP 4 dieser Sitzung im Ratsinformationssystem der Stadt Remscheid einsehbar.

Herr Mandt führt aus, dass die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Bökerhöhe in der Sitzung nach der Sommerpause vorgestellt werden.

Auf Nachfrage von Herrn Niebergall teilt Herr Mandt mit, dass bezüglich der Maßnahmen am Schulstandort Bökerhöhe die Abbruchmaßnahmen vollständig abgeschlossen sind und man derzeit auf die Erteilung der Baugenehmigung wartet.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**4.1. Beantwortung der Anfragen: Drucksache Nr. 16/5522, Hat die Stadtspitze ihre Hausaufgaben im Bereich Schule gemacht? Drucksache Nr. 16/5889, Welche Auswirkungen hat die Bevölkerungsentwicklung auf die Schulpolitik?  
Vorlage: 16/6624**

**4.1.1. Hat die Stadtspitze ihre Hausaufgaben im Bereich Schule gemacht?  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Vorlage: 16/5522**

**4.1.2. Welche Auswirkungen hat die Bevölkerungsentwicklung auf die Schulpolitik?  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Vorlage: 16/5889**

**4.1.2.1. Ergänzende Informationen zur Mitteilungsvorlage Nr. 16/5889 zur Beantwortung der CDU-Anfrage Welche Auswirkungen hat die Bevölkerungsprognose auf die Schulpolitik  
Vorlage: 17/1187**

**4.1.3. Beantwortung der CDU-Anfrage Nr. 16/5522, Hat die Stadtspitze ihre Hausaufgaben im Bereich Schule gemacht  
Vorlage: 17/1189**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Drucksachen zu den Punkten 4.1 bis 4.1.3 ohne Aussprache zur Kenntnis.

**4.2. Anfrage zur Schulentwicklungsplanung / möglicher neuer Schulstandort  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Vorlage: 17/0309**

**4.2.1. Beantwortung der CDU-Anfrage Nr. 17/0309 Schulentwicklungsplanung/ möglicher neuer Schulstandort  
Vorlage: 17/1186**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage und deren Beantwortung ohne Aussprache zur Kenntnis.

**4.3. Angekündigte Elternbefragung im Rahmen der Schulentwicklungsplanung  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Vorlage: 17/0533**

**4.3.1. Ergänzende Informationen zur Mitteilungsvorlage Nr. 17/0837 zur Beantwortung der CDU-Anfrage Nr. 17/0533 Elternbefragung für die Stadt Remscheid zum Wechsel der Kinder von der Primarstufe in die Sekundarstufe I  
Vorlage: 17/1152**

Auf Nachfrage von Herrn Schmidt führt Herr Neuhaus aus, dass mit der „Schulgemeinde“ alle Akteure der Remscheider Schullandschaft gemeint sind. In einem interfraktionellen Arbeitskreis sollen Vertreter des Ausschusses für Schule, Schulvertreter und Elternvertreter entsprechend beteiligt werden.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage und deren Beantwortung zur Kenntnis.

**14. Beauftragung der Elternbefragung für die Stadt Remscheid zum Wechsel der Kinder von der Primarstufe in die Sekundarstufe I  
Vorlage: 17/1242**

Der Punkt wird nach TOP 4.3.1 behandelt.

Frau Dr. Makles, Geschäftsführerin der WIB Consult GmbH, stellt anhand einer Präsentation (Anlage 1 der Drucksache), das Konzept zur Elternbefragung vor und beantwortet Nachfragen aus dem Gremium.

Herr Schmidt gibt zu bedenken, was es mit einer Stadtgemeinschaft mache, wenn man eine Umfrage in Auftrag gibt, zu der man das Ergebnis prinzipiell kenne aber bereits klar sei, dass aufgrund der vorgelegten Zahlen aus der Schulentwicklungsplanung, dem nicht entsprochen werden könne.

Herr Neuhaus führt aus, dass die Umfrage kein „Schulwahlwunschezettel“ sein wird, sondern es sollen die richtigen Angebote für die Kinder gefunden werden. Aufgabe ist es, die besten Fördermöglichkeiten für die Kinder zu schaffen. Um den Eltern gerecht zu werden, muss die Umfrage ergebnisoffen betrachtet werden.

Die Beschlussfassung soll in einer weiteren Sitzung des Ausschusses für Schule am 07.07.26 um 16:00 Uhr im kleinen Sitzungssaal erfolgen und wird somit vertagt.

Herr Kaltwasser unterbricht die Sitzung von 18:05 Uhr bis 18:20 Uhr für eine Pause.

Herr Eschweiler und Herr Mandt teilen den aktuellen Sachstand bezüglich der Schulbaumaßnahmen mit. Die Ausführungen sind unter TOP 4 der Niederschrift zu entnehmen.

**5. Berichterstattung der Schulformvertretungen**

Herr Jansen, Vertreter der Förderschulen, berichtet, dass die Gründung der dritten Förderschule stetig voranschreitet.

Herr Dr. Giebisch, Vertreter der Gymnasien, teilt mit, dass der Neubau am Leibniz-Gymnasium gut vorangeht.

Frau Simon, Vertreterin der Hauptschule, informiert darüber, dass an der Hauptschule Hackenberg ein sozialer Tag für alle Jahrgänge durchgeführt wurde und bedankt sich bei den Firmen und Einzelpersonen, die es den Kindern ermöglicht haben, Gelder zu erwirtschaften, die für den sozialen Zweck gespendet wurden.

Herr Pötters, Vertreter der Gesamtschulen, verbreitet die Hoffnung, dass das Netzwerk nach mehreren Jahren der Planung und Bautätigkeit vielleicht in den Sommerferien einen mittleren Abschluss findet.

Frau Nüsken, Vertreterin der Grundschulen, berichtet, dass viele Kinder unter der Hitze leiden. Die obere Etage der Modulbauten kann bei den derzeit vorherrschenden Temperaturen nicht genutzt werden, da sich diese unheimlich aufheizen.

Herr Schmidt fragt in diesem Zusammenhang nach dem Sachstand bezüglich einer Nachrüstung von Klimaanlage in den Schulmodulen. Herr Wrobel weist darauf hin, dass die Problematik, aufgrund der wieder so spät beginnenden Sommerferien, auch im nächsten Jahr zu erwarten ist.

Frau Nüsken, teilt weiter mit, dass für alle vierten Klassen das „Wandelkonzert“ der Bergischen Symphoniker im Teo-Otto-Theater angeboten wurde. Leider konnte dieses nicht von allen Klassen wahrgenommen werden, da keine Fahrmöglichkeiten zur Verfügung standen. Man arbeitet an einer Problemlösung für nächstes Jahr.

Frau Nüsken weist darauf hin, dass das Angebot „NRW kann schwimmen!“ lediglich im H2O angeboten wird. Aufgrund der Entfernung ist es vielen Eltern organisatorisch nicht möglich, ihre Kinder dorthin zu bringen, so dass beispielsweise von der GGS Am Stadtpark lediglich 4 von 25 Eltern ihre Kinder angemeldet haben.

Frau Nüsken macht darauf aufmerksam, dass aufgrund der hohen Anmeldezahlen an einigen Grundschulen, die ersten Klassen so voll sind, dass pädagogische Besonderheiten, wie beispielsweise ein Schulhund, nicht umgesetzt werden können. Somit würden die Grundschulen eine Anpassung der Klassengröße und des Sozialindexes sehr befürworten.

Frau Nüsken berichtet, dass die Grundschule Siepen erfreut ist, dass sich bezüglich der Spielgeräte etwas getan hat aber man bezüglich der „Schulbus“-Thematik besorgt sei.

Bezüglich der GGS Am Stadtpark teilt Frau Nüsken mit, dass es insbesondere bei den aktuellen Temperaturen problematisch ist, dass nach der Inbetriebnahme des Modulbaus vor einem Jahr noch immer kein Außengelände zur Verfügung steht. Der Sportplatz kann nur genutzt werden, wenn er für den Sportunterricht nicht benötigt wird. Es stößt auf Unverständnis, warum man über einen so langen Zeitraum ohne Außengelände auskommen muss. Eine Instandsetzung sollte schnellstmöglich erfolgen. Herr Neuhaus führt hierzu aus, dass Frau Nüsken das Sportamt, das Gebäudemanagement und die TBR zu einem gemeinsamen Termin eingeladen hat. Das Gebäudemanagement hat bereits mitgeteilt, dass die Auftragsvergabe an die TBR erfolgt ist, aber aus Kapazitätsgründen die Außengestaltung noch nicht durchgeführt werden konnte.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**6. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 3 (6) und § 10 (2) der Geschäftsordnung**

**6.1. Reinigung in den Schulen  
Anfrage von Ratsmitglied Stamm und Frau Hill  
Vorlage: 17/0440**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**6.2. Zustand der Sanitäreinrichtungen an Remscheider Schulen  
Anfrage der Fraktion Die Linke  
Vorlage: 17/0519**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**6.3. Bilanz temporärer Straßensperrungen  
Anfrage der Fraktion Die Linke  
Vorlage: 17/0566**

**6.3.1. Ergebnis zu dem Verkehrsversuch "Schulstraßen" im Dachweg und in der Sedanstraße  
Vorlage: 17/1001**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage und deren Beantwortung zur Kenntnis.

**6.4. Instandhaltungsmanagement an Remscheider Schulen  
Anfrage von Ratsmitglied Stamm und Sachkundige Einwohnerin Hill  
Vorlage: 17/0692**

**6.4.1. Beantwortung einer Anfrage von Frau RM Stamm zum Instandhaltungsmanagement an Remscheider Schulen (Drs. 17/0692)  
Vorlage: 17/0852**

Frau Stamm sieht die Frage 4 der Anfrage nicht ausreichend beantwortet und bittet, insbesondere vor dem Hintergrund der Beschlussfassung neuer Stellen und der anstehenden Haushaltsplanberatungen, um eine Konkretisierung der Antwort.

Frau Lange fragt, ob es Handwerkerrahmenverträge auch für Leistungen zur Mängelbeseitigung gibt oder nur für Prüfungs- und Wartungsarbeiten.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage und deren Beantwortung zur Kenntnis.

**6.5. Startchancen-Programm – Sachstand zu Säule II  
Anfrage von Ratsmitglied Stamm und Sachkundige Einwohnerin Hill  
Vorlage: 17/0693**

**6.5.1. Beantwortung der Anfrage Nr. 17/0693, echt.Remscheid e.V.  
Startchancen-Programm – Sachstand zu Säule II  
Vorlage: 17/0770**

Frau Reinders korrigiert die Antwort zu Frage 5 dahingehend, dass alle Schulen von der Säule I profitieren sollen und man sich im Austausch befindet.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage, deren Beantwortung sowie die Ausführungen zur Kenntnis.

**6.6. Bewertung und Maßnahmen gegen steigende Jugendarbeitslosenquote  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen  
Vorlage: 17/0776**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**6.7. Konsum von Vapes mit berauschenden Vape-Liquids ("Baller-Liquid",  
"Görke") - Situation in Remscheid  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Vorlage: 17/0806**

**6.7.1. Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion zum Konsum von Vapes mit  
berauschenden Vape-Liquids ("Baller-Liquid", "Görke") - Situation in Rem-  
scheid  
Vorlage: 17/1015**

Herr Schmidt bittet um Mitteilung, ob entsprechende „Vape-Melder“ in den Räumlichkeiten der Schultoiletten installiert werden können und ob es einen Austausch und Erfahrungswerte mit anderen Kommunen gibt.

Herr Neuhaus teilt mit, dass die Leistungen der Suchtberatung überdacht und an die gewandelten Bedürfnisse angepasst werden sollen. Der Bedarf nach präventiven Angeboten und Angeboten für junge Menschen ist in Remscheid gestiegen. Herr Neuhaus sagt eine Prüfung bezüglich der „Vape-Melder“ und eine Berichterstattung in der nächsten Sitzung zu.

Herr Kucharczyk berichtet von der diesbezüglich stattgefundenen Beratung im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Wohnen und Pflege und bittet, die Ergebnisse auch diesem Gremium zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage und deren Beantwortung zur Kenntnis.

**6.8. Schulwegsicherheit Hackenberg  
Anfrage der SPD-Fraktion  
Vorlage: 17/0813**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**6.9. Digitale Hausmeister:innen an Remscheider Schulen  
Anfrage der Fraktion Die Linke  
Vorlage: 17/1024**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**6.10. Verbindliche Verbesserung der Elternberatung bei der Schulwahl  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen  
Vorlage: 17/1080**

**6.10.1. Beantwortung der Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen Nr. 17/1080 Verbindliche  
Verbesserung der Elternberatung bei der Schulwahl  
Vorlage: 17/1214**

Der Ausschuss nimmt die Anfrage und deren Beantwortung zur Kenntnis.

**6.11. Sachstandsbericht Kommunale Koordinierungsstelle für den Übergang  
Schule-Beruf (KAoA)  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen  
Vorlage: 17/1125**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**6.12. Schulausstattung und Schulbudgets: Beschaffung von Mobiliar  
Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen  
Vorlage: 17/1221**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**6.13. Baulicher Zustand der Sporthalle Neuenkamp  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Vorlage: 17/1235**

Da keine schriftliche Antwort vorliegt, wird die Beratung der Anfrage vertagt.

**7. Mitteilungen der Verwaltung gem. § 3 (6) und § 8 der Geschäftsordnung**

**7.1. Gesundheitsberichterstattung Remscheid - Sonderbericht zur Schulein-  
gangsuntersuchung 2025  
Vorlage: 17/0708**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage ohne weitere Aussprache zur Kenntnis.

**7.1.1. Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchung 2025 - Sozialräumliche Unterschiede zwischen Remscheider Stadtteilen**  
**Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen**  
**Vorlage: 17/1077**

**7.1.1.1. Beantwortung der Anfrage zum Bericht zur Schuleingangsuntersuchung B90/Grüne DS 17/1077**  
**Vorlage: 17/1185**

Der Ausschuss nimmt die Anfrage und deren Beantwortung zur Kenntnis.

**7.1.2. Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchung 2025 - Körpergewicht, Vorsorgeuntersuchungen und Impfschutz**  
**Anfrage der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen**  
**Vorlage: 17/1078**

**7.1.2.1. Beantwortung der Anfrage zum Bericht der Schuleingangsuntersuchung DS 17/1078**  
**Vorlage: 17/1188**

Der Ausschuss nimmt die Anfrage und deren Beantwortung zur Kenntnis.

**7.2. Einstellung des Schülerspezialverkehrs zur GGS Siepen ab dem Schuljahr 2026/2027 und Umstellung auf eine pauschale Wegstreckenentschädigung**  
**Vorlage: 17/0889**

Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne weitere Aussprache zur Kenntnis.

**7.3. Sachstand zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung in den Schulen ab dem Schuljahr 2026/2027**  
**Vorlage: 17/1240**

Frau Stamm fragt, warum die Zahlen nicht mit den Zahlen aus der Vorlage der letzten Sitzung übereinstimmen.

Herr Neuhaus führt aus, dass die Verwaltung durch ihre intensive Arbeit zusätzliche Räume in den Schulen und/oder im Schulumkreis finden konnte, so dass beispielsweise in der GGS Mannesmann alle Kinder in die Ganztagsbetreuung aufgenommen werden konnten. Herr Neuhaus teilt mit, dass man nach aktuellem Stand eine Abdeckung von 99,63 % des Rechtsanspruches erreichen wird. Er hofft, auch noch eine 100%ige Abdeckung zu erreichen. Es wird versucht, mit den Eltern eine bestmögliche Lösung zu finden. Unter Berücksichtigung des Arbeitsweges, des Sozialraums und der gewünschten Nähe wird ggf. eine andere Grundschule, die über ausreichend OGS-Plätze verfügt, für die Beschulung des Kindes vorgeschlagen. Vorrangig sollen jedoch an jeder Wahlschule der Kinder ausreichend OGS-Plätze geschaffen werden.

Herr Bärwaldt erläutert auf Nachfrage von Frau Stamm die Zahlen in der Vorlage.

Auf Nachfrage von Herrn Kannanthanathu teilt Herr Neuhaus mit, dass es keine Auswahlkriterien gab, nach denen die Plätze abgelehnt wurden, es fehlte schlicht an den erforderlichen Plätzen, die nun noch geschaffen werden müssen.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**8. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. § 3 (7) der Geschäftsordnung**

**8.1. Bericht gemäß § 3 (7) der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, die Bezirksvertretungen und Ausschüsse über den Stand der vom Rat zur Ausführung beschlossenen Anträge  
Vorlage: 17/0951**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**9. Vorschläge zur Tagesordnung gem. § 3 (2) der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge vor.

**10. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. § 9 (1) der Geschäftsordnung**

**10.1. Bildung der Kommunalen Klassenrichtzahl (KKR) an den städtischen Grundschulen nach Maßgabe des vom Land Nordrhein-Westfalen eingeführten Schulsozialindex  
Antrag von Ratsmitglied Stamm  
Vorlage: 17/0400**

Der Punkt wurde unter TOP 1 vertagt.

**10.2. Beschilderung von Elternhaltestellen an Remscheider Grundschulen  
Antrag der Fraktion Die Linke  
Vorlage: 17/1023**

Herr Kaltwasser stellt den Antrag mit der im Ausschuss für Mobilität, Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit beschlossenen Änderung zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden **geänderten** Beschluss zu fassen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, **zu prüfen, inwieweit** die in den Schulwegplänen der Grundschulen ausgewiesenen Elternhaltestellen vor Ort deutlich als Elternhaltestellen (Hol- und Bringzonen) kenntlich zu machen, beispielsweise durch Beschilderung oder Markierung.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie Elternhaltestellen so ausgestaltet werden können, dass sie ausschließlich zu den schulischen Bring- und Abholzeiten als Kurzhalte- bzw. Kurzparkzonen genutzt werden können, um eine zweckfremde Nutzung durch andere Verkehrsteilnehmende während dieser Zeiten zu vermeiden.

3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, an welchen Grundschulen, in deren Schulwegplänen bislang keine Elternhaltestellen ausgewiesen sind, entsprechende Haltezonen eingerichtet werden können.

**10.3. Hitzeschutz in Remscheid verbessern: Wasserspender und moderne Abkühlungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum ausbauen (Prüfauftrag)  
Antrag der CDU-Fraktion  
Vorlage: 17/1182**

Auf Nachfrage von Herrn Kannanthanathu teilt Herr Neuhaus mit, dass kontinuierlich an der Beschattung der Schulhöfe gearbeitet wird, die vorhandenen Schulhöfe jedoch mitunter nur begrenzt nachträgliche Beschattungsmaßnahmen ermöglichen. Bei der Neugestaltung der Schulhöfe wird diese Thematik verstärkt im Blick behalten.

Herr Schmidt fragt aufgrund der klimatischen Veränderungen nach dem Sachstand der Prüfung von Klimatisierungsmöglichkeiten in Klassenräumen insbesondere bei den Neubauten.

Herr Kaltwasser stellt den Antrag zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen,

1. wie die bisherigen Erfahrungen mit den bereits vorhandenen öffentlichen Wasserspendern im Stadtgebiet ausfallen und wie diese von Bürgerinnen und Bürgern angenommen werden,
2. ob und an welchen weiteren Standorten zusätzliche öffentliche Wasserspender sinnvoll eingerichtet werden könnten,
3. ob insbesondere auf Schulhöfen beziehungsweise im Umfeld von Schulen die Installation zusätzlicher Wasserspender möglich und sinnvoll wäre,
4. ob bestehende Wasserspender technisch erweitert beziehungsweise neue Anlagen so geplant werden können, dass ergänzende Abkühlungsmöglichkeiten (beispielsweise in Form von Sprühnebelanlagen, Nebelbögen oder ähnlichen Systemen) integriert werden können,
5. welche Standorte sich für solche modernen Abkühlungsmöglichkeiten besonders eignen würden, insbesondere stark frequentierte und schattenarme Plätze und Aufenthaltsbereiche,
6. welche Förderprogramme beziehungsweise Fördermöglichkeiten im Bereich Klimaanpassung, Hitzeschutz oder Aufenthaltsqualität für entsprechende Maßnahmen genutzt werden könnten.

**10.4. Entwicklung einer verbindlichen Informationsbroschüre für Eltern  
Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und FDP  
Vorlage: 17/1194**

Herr Niebergall begründet den Antrag.

Herr Dr. Giebisch teilt mit, dass es vor einigen Jahren eine Broschüre gab, wie sie hier angestrebt wird, man sich seinerzeit jedoch dafür entschieden hat, da die Informationen auf den jeweiligen Homepages der Schulen enthalten sind, mit einem Flyer zu arbeiten, in dem alle wichtigen Verlinkungen enthalten sind. Sinnvoll wäre es, diesen Flyer online zu stellen, um über die gebündelten Verlinkungen auch digital verfügen zu können.

Herr Henkelmann begründet die Notwendigkeit einer Broschüre.

Die Schulformvertreter sollten in die Erstellung der Broschüre eingebunden werden.

Auf Anregung von Frau Lange erklärt Frau Reinders, dass die Verwaltung bereits an der Prüfung und Optimierung des Anmeldeverfahrens arbeitet.

Herr Schmidt regt an, einen Flyer ausschließlich mit QR-Codes zu erstellen, die zu den jeweiligen Informationsquellen weiterleiten, um diesen nicht jährlich anpassen zu müssen.

Herr Jarosch sieht keine Notwendigkeit für eine neue Broschüre, da es bereits einen Flyer mit allen notwendigen Informationen gibt.

Herr Kannanthanathu führt aus, dass er als Vertreter der Stadtschulpflegschaft nicht die Erfahrung gemacht hat, dass die Eltern bezüglich der hier angestrebten Inhalte der Broschüre schlecht informiert gewesen wären. Kritik erfolgte lediglich bezüglich der Transparenz des Anmeldeverfahrens.

Nach intensiver Aussprache stimmen die antragstellenden Fraktionen dem Vorschlag von Herrn Kaltwasser zu, einen entsprechend der vorgetragenen Anregungen abgeänderten Antrag zu formulieren und diesen in die Sitzung am 07.07.2026 einzubringen.

Die Beratung wird somit vertagt.

**11. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 10 (3) der Geschäftsordnung**

**11.1. Sachstandsbericht zu KAOA – Kein Abschluss ohne Anschluss  
Anfrage von Frau Yüendem**

Auf Anregung von Frau Yüendem bittet der Ausschuss für Schule, wie in der Vergangenheit erfolgt, um einen jährlichen Sachstandsbericht zu KAOA, um zu erfahren, welchen Weg die Jugendlichen nach dem Schulabschluss einschlagen und wo ggf. noch unterstützt werden kann.

**11.2. Sachstand Schulkonten  
Anfrage von Frau Yüendem**

Auf Anfrage von Frau Yüendem teilt Frau Reinders mit, dass der Prozess aufgrund verschiedener Faktoren nicht so schnell voranschreitet, wie man sich das wünscht, man aber hofft, bald berichten zu können.

**12. Bestellung eines Schriftführers und stellvertretenden Schriftführers sowie Abberufung eines Schriftführers und stellvertretenden Schriftführers  
Vorlage: 17/0811**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Herr Michael Geilhausen wird für den Rest der 17. Wahlperiode zum stellvertretenden Schriftführer für den Ausschuss für Schule gemäß § 58 Abs. 7 Gemeindeordnung NRW bestellt.

Herr Michael Müller wird als stellvertretender Schriftführer abberufen.

**13. Alternativplanung zur Erweiterung der Hilda-Heinemann-Schule - Empfehlung des Naturschutzbeirates  
Vorlage: 17/0969**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Empfehlung des Naturschutzbeirates ohne weitere Aussprache zur Kenntnis.

**14. Beauftragung der Elternbefragung für die Stadt Remscheid zum Wechsel der Kinder von der Primarstufe in die Sekundarstufe I  
Vorlage: 17/1242**

Der Punkt wurde nach TOP 4.3.1 behandelt. Die Ausführungen sind an entsprechender Stelle der Niederschrift zu entnehmen.

Da keine nichtöffentlichen Punkte zu beraten sind, schließt Herr Kaltwasser die Sitzung.

gez.  
\_\_\_\_\_  
Kai Kaltwasser  
Vorsitzender

gez.  
\_\_\_\_\_  
Ramona Hengst  
Schriftführerin